

Aktionsplan Pflanzenschutzmittel

Massnahmenplan Kanton Solothurn



INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|------------------------------------|----|
| 1. GRUNDLAGEN | 3 |
| 2. ZIELE | 3 |
| 3. VORGEHENSWEISE | 3 |
| 4. HAUPTHANDLUNGSFELDER | 4 |
| 5. MASSNAHMENBESCHRIEB | 5 |
| 5.1. Anwendung | 6 |
| 5.2. Spezifische Risiken | 9 |
| 5.3. Begleitende Instrumente | 12 |

GLOSSAR

| | |
|------------------|--|
| AfU | Amt für Umwelt, Kanton Solothurn |
| ALW | Amt für Landwirtschaft, Kanton Solothurn |
| APM | Abteilung Agrarpolitische Massnahmen, Amt für Landwirtschaft, Kanton Solothurn |
| BAFU | Bundesamt für Umwelt |
| BFF | Biodiversitätsförderflächen |
| BLV | Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen |
| BLW | Bundesamt für Landwirtschaft |
| BZW | Bildungszentrum Wallierhof |
| DZV | Direktzahlungsverordnung, SR 910.13 |
| FFF | Fruchtfolgeflächen |
| IVA | Interkantonaler Verband für Arbeitnehmerschutz |
| KOLAS | Konferenz der Landwirtschaftsämter der Schweiz |
| KPSD | Kantonale Pflanzenschutzdienste |
| KVU | Konferenz der Vorsteher der Umweltschutzämter der Schweiz |
| LMK | Lebensmittelkontrolle |
| LwG | Landwirtschaftsgesetz, SR. 910.1 |
| NAWA | Nationale Beobachtung Oberflächengewässerqualität |
| Oda AgriAli-Form | Vereinigung von 10 Mitgliedsorganisationen aus dem Berufsfeld Land- und Pferdewirtschaft |
| ÖLN | Ökologischer Leistungsnachweis |
| PS | Pflanzenschutz |
| PSM | Pflanzenschutzmittel |
| SBFI | Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation |
| SOBV | Solothurnischer Bauernverband |
| VKCS | Verband der Kantonschemiker der Schweiz |

1. GRUNDLAGEN

- Aktionsplan zur Risikoreduktion und nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln des Bundes, BLW (kurz: Aktionsplan Pflanzenschutzmittel).
- Bewilligte finanzielle und personelle Ressourcen ALW, AfU, SOBV, BLW, BAFU.
- Bundesgesetz über den Umweltschutz (Umweltschutzgesetz (USG), SR. 814.01).
- Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (Gewässerschutzgesetz (GSchG), SR 814.20).
- Gewässerschutzverordnung (GSchV) vom 28. Oktober 1998 (SR 814.201).
- Chemikalien-Risikoreduktionsverordnung (ChemRRV, SR 814.81).
- Direktzahlungsverordnung (DZV) vom 23. Oktober 2013 (SR 910.13).
- Gesetz über Wasser, Boden und Abfall (GWBA, BGS 712.15).
- Verordnung über Wasser, Boden und Abfall (VWBA, BGS 712.16).
- Verordnung über den Vollzug der Eidgenössischen Chemikaliengesetzgebung, der Dünger-Verordnung und der Pflanzenschutzmittelverordnung (BGS 812.56).

2. ZIELE

- Mit kantonalen Massnahmen sollen die Ziele des Bundes effizient und wirkungsvoll umsetzen:
 - Die Risiken von PSM sollen halbiert werden.
 - Die Anwendung von PSM soll nachhaltiger werden.
 - Die Produktion von qualitativen Lebensmitteln in der Schweiz soll gewährleistet werden.

3. VORGEHENSWEISE

- Möglichst flächendeckende Massnahmen, damit die Wirkung den ganzen Kanton erreicht.
- Kleinräumige Projekte nur dort, wo grosser Handlungsbedarf besteht.

4. HAUPTHANDLUNGSFELDER

- *Ausbildung*: Umsetzung von Neuerungen und Anpassungen von Lehrplänen im Bereich Bildung PSM.
- *Weiterbildung*: Anpassung der Weiterbildungsangebote, Organisation von Kursen gemäss der Weiterbildungspflicht des BAFU sowie Umsetzung von Methoden zum Herbizidverzicht durch Praxistests.
- *Technischer Fortschritt*: Förderung von technischen Entwicklungen, um den Einsatz von PSM zu reduzieren.
- *Strukturverbesserung*: Förderung bestimmter Strukturverbesserungsmassnahmen.
- *Kontrollen*: Erweiterung der Kontrollpunkte und Stärkung der Kontrollen von landwirtschaftlichen Betrieben.
- *Mehrjahresprogramm Landwirtschaft (MJPL)*
- *Umsetzung in der Praxis*: Informationskanäle des SOBV und seine Bezirksvereine.

5. MASSNAHMENBESCHRIEB

Die folgenden Tabellen enthalten die Massnahmen des Aktionsplans Pflanzenschutzmittel des Bundes sowie einen Detailbeschrieb aller Massnahmen, die für den Kanton Solothurn voraussichtlich relevant sind beziehungsweise die im Kanton Solothurn umgesetzt werden sollen. Die Nummerierung der Massnahmen (6.1.1 bis 6.3.4) beziehen sich dabei auf den Aktionsplan Pflanzenschutzmittel des Bundes, um die Zuordnung zu diesem zu erleichtern.

Die *farbliche Hervorhebung* der Detailbeschriebe zeigt auf, welche Massnahmen vom Bund kommen und durch den Kanton voraussichtlich umgesetzt werden müssen und allfällige zusätzliche Massnahmen, welche im Kanton Solothurn ergänzend durchgeführt werden sollen:

| Massnahme | Verantwortlichkeit des Kantons |
|----------------------------------|--|
| Massnahme von Seiten des Bundes | Der Kanton ist nicht involviert und beobachtet das weitere Vorgehen. |
| Massnahme von Seiten des Bundes | Der Kanton ist Umsetzungspartner u/o ist für den Vollzug der Massnahme verantwortlich. |
| Massnahme von Seiten des Kantons | Neue Massnahme oder bereits existierende Massnahme, die weitergeführt wird. |

In der Spalte *Akteure* hat immer der erstnannte Akteur die Federführung bei der Umsetzung der Massnahme.

Die *Priorisierung* der Massnahmen zeigt auf, wo der Handlungsbedarf für den Kanton Solothurn am dringendsten erscheint. Zurzeit ist die Priorisierung vorläufig und muss noch an bestehende Ressourcen angepasst werden.

| Abkürzung | Beschreibung |
|-----------|---|
| 1 | hoch wichtig und dringend |
| 2 | mittel zweitrangig |
| L | laufend Massnahme wird ab Zeitplan (in folgenden Tabellen) laufend umgesetzt. |
| B | beobachten Massnahme vom Bund vorgeschrieben, vorerst kein Handlungsbedarf von Seiten Kanton. |

5.1. Anwendung

| Massnahmen <i>(Federführung nach AK)</i> | Massnahmenbeschrieb | Akteure | Zeitplan | Prio- rität | Kommentar |
|--|--|---------------------------|------------------|----------------|---|
| 6.1.1 Reduktion der PSM-Anwendungen | | | | | |
| 6.1.1.1 Herbizid- verzicht/ -teilverzicht <i>(BLW)</i> | Förderung des Anbaus mit Verzicht oder Teilverzicht auf Herbizide bei den Direktzahlungen ab 2020. | BLW Vollzug APM | ab 2020 | L | |
| | Weiterführung Praxistests alternativer Methoden (z.B. Abflammen von Unkraut, Dämpftechnik). | BZW SOBV | läuft bereits | L | Praxistests BZW |
| 6.1.1.2 Blattflächen- angepasste Dosierung <i>(BLW, Kantone, Beratung)</i> | Bewilligung von PSM für Indikationen im Obst-, Reb- und Beerenanbau wird ab 2018 mit der Pflicht ergänzt, dass die Brühmenge an die zu schützende Blattfläche angepasst werden muss. | BLW | ab 2018 | B | Raumkulturen nehmen im Kanton SO relativ wenig Fläche ein → rund 0,5% der landw. Bodennutzung |
| | Förderung der Beratung und Ausbildung für blattflächenangepasste Dosierung in Raumkulturen (Obst, Reben und Beeren). | BZW | läuft bereits | L | |
| 6.1.1.3 Anbau resistenter Sorten <i>(BLW)</i> | <i>Prüfen:</i> Stärkung des Anbaus resistenter Kernobst-, Reb- und Kartoffelsorten und der Nachfrage nach deren Produkten. | BLW | bis 2020 | B | |
| | Anbau Sortenversuch weiterführen. | BZW | läuft bereits | L | <i>Forum Ackerbau Versuchsbesichtigung</i> |
| 6.1.1.4 Neue Extenso- Kulturen <i>(BLW)</i> | <i>Prüfen:</i> Förderung des Extenso-Anbaus weiterer Kulturen bei DZ (heutige Förderung in DZ: Getreide, Sonnenblumen, Eiweisserbsen, Ackerbohnen und Raps). | BLW | bis 2020 | B | |
| 6.1.1.5 Auswahl PSM im Rahmen der DZ <i>(BLW)</i> | <i>Prüfen:</i> Anpassungen der DZV für gezielte Auswahl von PSM. | BLW | bis 2020 | B | |

| 6.1.2 Reduktion der PSM-Emissionen | | | | | |
|--|---|----------------------------|---------------|---|--|
| 6.1.2.1 Schutz des GW vor PSM und deren Metaboliten (BAFU/BLW) | Prüfen: mögliche Massnahmen zum verstärkten Schutz des als Trinkwassers genutzten Grundwassers (Gewässerschutz, PSM-Zulassung, DZ). | BAFU/BLW | bis 2021 | B | |
| | Einschränkung des Einsatzes von PSM in Schutzzonen (Schutzzonenreglement, Verzeichnis der verbotenen PSM) prüfen. | AfU BZW, APM, SOBV | läuft bereits | L | Schutzzonen im Karstgebiet werden aktuell neu ausgeschieden; Steuerung über Schutzzone; Mitteleinsatz wird national geregelt |
| | Altbestände auflösen (Giftsammelaktion). Kommunikation von AfU in Richtung Gemeinden und vom SOBV in Richtung Landwirte. | AfU SOBV | ab 2018 | 2 | |
| 6.1.2.2 Kontrolle Spritzgeräte ausserhalb ÖLN (Kanton) | Aufbau von Kontrollen der Spritzgeräte auch auf nicht ÖLN-Betrieben und ausserhalb der Landwirtschaft. | BLW/BAFU Vollzug AfU | ab 2022 | L | |
| 6.1.2.3 Regionale Projekte (Kanton) | Strukturverbesserungsprojekt im Limpachtal prüfen Sanierung der Drainagesysteme (evt. kontrollierte Drainagen, Schachtreparaturen etc.) zur Optimierung der Flurentwässerung und Reduktion der oberflächlichen Abschwemmung sowie Sicherstellung der FFF, punktuelle Bodenaufwertung zur Sanierung von degradierten organischen Böden (Senken) in Zusammenarbeit mit AfU, Boden. | APM BZW, AfU, SOBV, BLW | ab 2018 | 1 | Teilweise bereits in Umsetzung (auf Gemeindeebene) |
| | Ressourcenprojekt im Limpachtal prüfen (auch Abklärungen mit Berner Seite und BLW vornehmen). | APM BZW, AfU, SOBV, BLW | ab 2018 | 1 | |

| | | | | | |
|---|---|--------------------------------|----------|---|---|
| 6.1.2.4 Emissionsarme Spritzgeräte (BLW) | Verlängerung der Förderung von emissionsarmen Spritzgeräten über DZ auch nach 2019. | BLW Vollzug APM | 2019 | L | REB 2014-2019 Förderung zurzeit auf Ende 2019 beschränkt |
| | Einsatz von PS-Spritzern fördern und sicherstellen, dass zeitgemässe PS-Spritzern eingesetzt werden. | APM | 2019 | L | Unsicher, wie dies umgesetzt werden soll (über Kantonsgrenze hinaus etc.) |
| 6.1.2.5 Anwendungsbedingungen für Spritzgeräte mit hoher Reichweite (BLW) | Erstellung von Weisungen für die Risikoreduktion bei der Verwendung von Spritzgeräten mit hoher Reichweite bis 2020. | BLW | bis 2020 | B | |
| | Förderung/Intensivierung der Beratung im Obstbau (Zielkonflikt: Biodiversität (Hochstamm-Obstanlagen) vs. PSM-Reduktion). | BZW | 2018 | 2 | Umgang mit Zielkonflikt? |
| | Förderung von technischen Fortschritten (z.B. ausziehbare Lanzen + weniger Druck; Teleskopgeräte statt Hochdruck; Drohnen). | APM BZW (über MJPL?) | 2018 | 2 | Förderung dieser technischen Massnahmen noch unsicher, Abklärungsbedarf |
| 6.1.3 Schutz der Kulturen | | | | | |
| 6.1.3.1 Lückenindikationen (BLW, Agroscope) | Förderung von mechanisiertem, technischem Schutz (z.B. Netze) in Raumkulturen (Obstbau). | BZW ARP (über MJPL, SLK) | ab 2018 | 1 | ARP (Arbeitsgruppe Strategie Landschaft und Naturschutz) |

5.2. Spezifische Risiken

| Massnahmen (Federführung) | Massnahmenbeschrieb | Akteure | Zeitplan | Priorität | Kommentar |
|--|---|---|----------|-----------|--|
| 6.2.1 Gewässer | | | | | |
| 6.2.1.1 Reduktion punktueller Einträge in Oberflächengewässer | | | | | |
| a) Kontinuierliche Innenreinigung (BLW) | Förderung des Erwerbs von kontinuierlichen Innenreinigungssystemen für Spritzgeräte mit DZ (nach Ablauf der Förderung wird der Einsatz im ÖLN obligatorisch). | BLW Vollzug APM | ab 2017 | L | REB 2017-2022 |
| b) Spülwasser-tank (BAFU) | <i>Prüfen:</i> Mitführen eines Spülwassertanks für alle beruflichen Anwender von zapfwellenangetriebenen oder selbstfahrenden Spritz- und Sprühgeräten mit Behältervolumen >400l obligatorisch. | BAFU Vollzug APM | bis 2022 | B | Vorerst abwarten, bis Massnahme vom BAFU geprüft |
| c) Abwasserbehandlung (BLW) | Förderung umweltschonender Behandlungssysteme (z.B. Biobacs, Biobeds, Heliosecs, etc.) für PSM-haltige Abwässer (Beiträge Bund und Kanton) ab 2018 über Strukturverbesserungsverordnung (SVV, Art. 18, Abs. 3). | BLW AfU, APM, SV (Beitrag Kanton) | ab 2018 | 1 | |
| 6.2.1.2 Reduktion der Abschwemmung von PSM in Oberflächengewässer | | | | | |
| a) Anwendungsvorschriften (BLW) | Verbesserung der Anwendungsvorschriften der betroffenen Produkte gegen Abschwemmung. | BLW Vollzug APM | ab 2018 | L | |
| b) Förderung technischer Massnahmen zur Reduktion der Abschwemmung (BLW) | <i>Prüfen:</i> Förderung bestimmter Massnahmen zur Reduktion der Abschwemmung über DZ (bis 2020) möglich. | BLW | bis 2020 | B | |
| | Umsetzung Massnahmenpläne Erosion, Verstärkung der ÖLN-Kontrollen bei der Bekämpfung von Erosion. | APM AfU, BZW | ab 2018 | 1 | |
| | Förderung von technischen Fortschritten prüfen (z.B. Einsatz von PSM über GPS- und optisch gesteuerte Roboter) . | APM BZW (MJPL?) | ab 2018 | 2 | Gemüsebau Lohnunternehmer |

| | | | | | |
|---|--|-----------------------------------|----------------------|---|---|
| | Umsetzung in Vernetzungsprojekte intensivieren (z.B. Lage der BFF dort, wo Erosion und Abschwemmung gross). | APM, BZW Vernetzungsberater | läuft bereits | L | Ausbildung Vernetzungsberater intensivieren |
| 6.2.1.3 Drainage und Entwässerung (BAFU/BLW) | Zwei neue Projekte zur Reduktion von PSM-Einträgen in Oberflächengewässer über Drainagen, Entwässerung von Strassen und Wegen sowie über Schächte auf Parzellen (Strukturverbesserung) (durchgeführt bis 2021). | BLW/BAFU Umsetzungspartner Kanton | bis 2021 | B | Abwarten, da Projekte vom BAFU und BLW initiiert werden |
| 6.2.1.4 Schutz der Gewässer auf Betriebsebene (BAFU/BLW) | <i>Prüfen:</i> Klären des Ablaufs einer Betriebsanalyse und Konzept für die Umsetzung inkl. Finanzierung. <i>Prüfen:</i> Erstellung von Lehrmittel und Hilfsmittel für Beratung zur guten fachlichen Praxis zur Verringerung der Gewässerbelastung. | BAFU/BLW | bis 2019 | B | |
| | Überbetriebliche Förderung von Waschplätzen über Strukturverbesserungsbeiträge (APM) und Investitionskredite der SLK. | APM AfU, BZW, SOBV | ab 2019 | 1 | Bewilligung ARP |
| | Neues Angebot BZW: Risikoevaluation als Beratungspaket für landwirtschaftliche Betriebe. | BZW | ab 2018 | 1 | Besprechung bei nächster Beratersitzung |
| 6.2.1.5 Kontrolle gewässerrelevante Aspekte (BAFU/Kanton/BLW) | Standardisierte Kontrollpunkte (z.B. Waschplätze für Spritzgeräte, Entsorgung PSM-haltiger Abwässer) bis 2020 in Umsetzung (Einfügung in Acontrol zur Verwaltung). Testlauf mit 100 Betrieben aus verschiedenen Kantonen bis 2021. | BAFU/BLW Kanton | bis 2020 bis 2021 | B | Abwarten, welche Vorgaben vom BLW/BAFU kommen |
| | Verstärkte Kontrolle bei bestimmten Kontrollpunkte, wie Pufferstreifen (Anpassung Kontrollauftrag an Kontrollorgane). | APM | ab 2018 | 2 | |

| 6.2.2 Anwenderinnen und Anwender | | | | | |
|---|---|------------------------|---------------|---|---|
| 6.2.2.1 Information Anwenderschutz (SECO/BLW/Kanton) | Klare Vorgaben vom Bund an Format und Inhalt der Anwenderschutzinformationen. | SECO / BLW | bis 2018 | B | |
| | Kontrolle der korrekte Wiedergabe der Anwenderschutzmassnahmen in der Kennzeichnung und im Sicherheitsdatenblatt in der Marktkontrolle. | AfU | ab 2022 | L | |
| 6.2.2.2 Tech. u. orga. Anwenderschutzmassnahmen (SECO) | <i>Prüfen:</i> Fallstudie im Weinbau, um alternative risikoreduzierende organisatorische und technische Massnahmen als Ergänzung zur persönlichen Schutzausrüstung zu entwickeln. | SECO | bis 2024 | B | |
| 6.2.2.3 Liste PSM für nicht berufliche Verwendung (BLW) | Publikation einer Liste von PSM, die für die nicht berufliche Verwendung bewilligt sind und Information der Verkäufer von PSM. | BLW Vollzug AfU | ab 2018 | L | |
| | Weiterführung Kontrollen landwirtschaftlicher Genossenschaften und Kontrollen an Gemeinde-Werkhöfen bezüglich Verkauf PSM an berufliche und nicht berufliche Anwender. | AfU (Abteilung Stoffe) | läuft bereits | L | |
| 6.2.2.4 Zulassungskriterien PSM für nicht berufliche Anwendung (BLV/SECO) | Stärkere Einschränkung der Zulassung von PSM für die nicht berufliche Anwendung zum Schutz von Mensch und Umwelt. | BLV / BAFU | bis 2022 | B | |
| 6.2.3 Terrestrische Nichtzielorganismen (= alle Organismen ausser zu bekämpfende Schadorganismen) | | | | | |
| 6.2.3.1 Reduktion der Emissionen in naturnahe Lebensräume | | | | | |
| a) Schutzgebiete (BAFU) | Verstärkung des Vollzugs und der Beratung von ökologisch ausreichenden Pufferzonen (auf Ebene Bund und Kanton). | BAFU Vollzug APM | bis 2021 | B | Abwarten, bis BAFU Massnahme ausgebaut hat. |

| | | | | | |
|---|---|---------------------|--------------------------|---|---|
| b) Drift- und Emissionsminderung (BAFU) | <i>Prüfen:</i> Reduktion von Drift und Emission in naturnahen Lebensräumen durch Verwendung von driftreduzierenden Techniken und Beurteilung der Qualität von vorgeschriebenen Pufferstreifen (+ Erweiterung der Massnahme auf BFF). | BAFU Vollzug APM | 2020 | B | Abwarten, bis BAFU die Massnahme geprüft hat |
| c) Kontrollen (BAFU/Kanton/ BLW) | Definition aller relevanten Kontrollpunkte bis Ende 2019 Ablauf und Verwaltung der Kontrollen sowie Zuständigkeiten und Sanktionen bis 2021 festlegen (Aufnahme von Kontrollpunkten in Leistungsvereinbarung mit den Kontrolldiensten (z.B. Agrocontrol)). | BAFU / BLW APM | bis 2019 bis 2021 | 1 | Enge Zusammenarbeit mit Kontrolldiensten sowie BAFU/BLW |

5.3. Begleitende Instrumente

| Massnahmen (Federführung) | Massnahmenbeschrieb | Akteure | Zeitplan | Priorität | Kommentar |
|--|---|----------------------------------|-------------------------|-----------|--|
| 6.3.1 Aus- und Weiterbildung und Beratung | | | | | |
| 6.3.1.1 Weiterbildungspflicht (BAFU) | Beschränkung der Fachbewilligung für berufliche Anwender auf 5 Jahre sowie Erneuerung der Fachbewilligung von Weiterbildung abhängig. <i>Prüfen:</i> auch für Berater/in und Lehrer/innen einführen. Einführung einer Fachbewilligungskarte (oder ähnlichem). Weiterbildungskurse für Berater/innen und Lehrer/innen landwirtschaftlicher Schulen. Obligatorische Aus- und Weiterbildungskurse für Verkäufer/innen von PSM. | BAFU Umsetzungspartner Kanton | bis 2025 ab 2025 | B | Abwarten, bis Reaktionen von BAFU kommen Anpassung von Weiterbildungsangeboten und Lehrplänen sobald weitere Infos von BAFU an KPSD |

| | | | | | |
|---|--|--|---------------------|---|--|
| 6.3.1.2 Öffentliche Beratung (Kanton) | Anpassung von Weiterbildungsangeboten. | BZW | ab 2018 | L | |
| | Ausbau der öffentlichen Beratung von Landwirten und Lohnunternehmern. | BZW | ab 2018 | L | |
| | Beratung von kommunalen Werkhöfen. | AfU BZW, Gemeinden | ab 2018 | 2 | |
| | Förderung der Zusammenarbeit mit der Fachpresse durch regelmässige Artikel zur guten fachlichen Praxis (z.B. analog BUL Kalender; analog „Was nicht warten kann“ im Schweizer Bauer; mit Einbringung von Praxistipps von Lohnunternehmern). | SOBV APM, BZW | ab 2018 | 2 | |
| 6.3.1.3 Grundbildung (BAFU/SBFI) | <i>Prüfen:</i> Anpassung des Bildungsplans für das Berufsfeld <i>Landwirtschaft und deren Berufe</i> (Prüfungsordnung, Wegleitung, Rahmenlehrpläne der höheren Berufsbildung). | BAFU/SBFI Umsetzung BZW | bis 2022 | B | Abwarten, bis Anpassung Bildungsplan durch BAFU und SBFI |
| 6.3.2 Forschung (keine Auflistung aller Massnahmen) | | | | | |
| 6.3.2.1 Entwicklung Alternativen zum chem. PS (Agroscope) | <i>Prüfen:</i> Teilnahme am Projekt PestiRed von IP-Suisse / Agroscope (Entwickeln und testen von Anbausystemen, die den Einsatz von PSM in verschiedenen Kulturen stark reduzieren). | BZW APM | prüfen bis 2018 | 1 | Prüfen Kosten: Kanton muss 20 % der Kosten übernehmen |
| 6.3.3 Monitoring (keine Auflistung aller Massnahmen) | | | | | |
| 6.3.3.5 Monitoring der Wasserqualität in Fliessgewässern (NAWA) | Konzept zum Aufbau einer repräsentativen Dauerbeobachtung der kleinen und mittleren Fliessgewässer im Hinblick auf PSM-Rückstände bis 2018. Ab 2019 soll Messnetz in Betrieb gehen. | BAFU Umsetzungspartner Kanton (AfU) | bis 2018 ab 2019 | B | |
| | Weiterführung Monitoring AfU: schliesst Daten aus der nationalen Überwachung des Grundwassers (Naqua) im Karst sowie zusätzliche Untersuchungen des SPEAR-Indikators und der Wasserqualität von mehreren repräsentativen Oberflächengewässern ein. | AfU | läuft bereits | L | |

6.3.4 Information und Kommunikation (nur Auflistung der relevanten Massnahme)

| | | | | | |
|--|--|--|---------|---|--|
| 6.3.4.1. Zusammen- arbeit Bund und Kanton (BLW) | Jährliches Treffen zwischen BLW, BAFU, SECO und BLV mit Vertretern des VKCS, der KVU, des IVA und der KOLAS. | BLW Zusammen- arbeit Kanton | ab 2018 | B | |
| 6.3.4.2. Informationen für Kantone (BLW) | Kantone sollen ab 2018 die für den Vollzug relevanten Informationen erhalten. | BLW | ab 2018 | B | |
| 6.3.4.3. Informationen für den Bund (Kanton) | Ab 2018 sollen die für den Bund relevanten Informationen aus dem Vollzug zur Verfügung gestellt werden (relevanter Daten zu Rückständen in Lebensmitteln, Verunreinigungen im Grundwasser und in Oberflächengewässern, Kontrollen von landwirtschaftlichen Betrieben und Marktkontrollen). | APM AfU, LMK | ab 2018 | L | |
| 6.3.4.4. Tagung Aktionsplan PSM (BLW) | Jährliche Durchführung einer Tagung zum Aktionsplan PSM für interessierte Kreise. | BLW | ab 2017 | B | |
| 6.3.4.5. Informationen zur Zulassung von PSM (BLW) | Verbesserung der Informationen zur Zulassung von PSM und zu Eigenschaften, Nutzung und Risiken der PSM. Öffentliche Zugänglichkeit dieser Informationen. | BLW | | B | |